



## VKF Anerkennung Nr. 32169

**Inhaber /-in**

Haga AG Naturbaustoffe  
Hübelweg 1  
5102 Rapperswil  
Schweiz

**Hersteller /-in**

Hart Keramik AG  
95652 Waldsassen  
Germany

**Gruppe**

204 - Innenwände, nichttragend

**Produkt**

HAGA LEHMBAUPLATTE D22, HOLZSTÄNDERWAND EI90

**Beschreibung**

Holzständerwand (D=80mm) mit Dämmmatte aus Jutefasern THERMO JUTE 100 (D=80mm, RD=37.9kg/m<sup>3</sup>), beidseitig abgedeckt mit HAGA Lehmbauplatten D22 (D=22mm, RD=1586.4kg/m<sup>3</sup>), D=124mm

**Anwendung**

EI 90  
Hgepr=3000mm  
Anschluss vertikal/horizontal: MBW  
Anwendung siehe Folgeseiten

**Unterlagen**

MFPA Leipzig GmbH, Leipzig: Prüfbericht 'PB 3.2/18-288-1' (14.01.2019)

**Prüfbestimmungen**

EN 1363-1; EN 1364-1

**Beurteilung**

Feuerwiderstandsklasse EI 90

**Gültigkeitsdauer**

31.12.2027

**Ausstellungsdatum**

29.06.2022

**Ersetzt Dokument vom**

-

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Konrad Häusler



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

**VKF Anerkennung Nr. 32169**

**Inhaber /-in:** Haga AG Naturbaustoffe

**Gültigkeitsdauer:** 31.12.2027

**Ausstellungsdatum:** 29.06.2022

## Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an nichttragenden Wänden ist in der EN 1364-1:2015, Kapitel 13 beschrieben.

Die Ergebnisse der Brandprüfung sind direkt auf ähnliche Konstruktionen anwendbar, bei denen eine oder mehrere der nachstehend aufgeführten Veränderungen vorgenommen werden und die hinsichtlich ihrer Steifigkeit und Festigkeit weiterhin die Anforderungen der entsprechenden Auslegungsvorschrift erfüllen.

- Reduzierung der Höhe;
- Vergrößerung der Dicke der Wand;
- Vergrößerung der Dicke der Bauteilkomponenten;
- Reduzierung der Längenmaße von Platten oder Paneelen, nicht jedoch der Dicke;
- Reduzierung der Ständerabstände;
- Reduzierung der Abstände zwischen den Befestigungselementen;

## VERBREITERUNG

Bei Probekörpern, die ohne Tragkonstruktion geprüft werden, darf eine identische Konstruktion verbreitert werden, wenn der Probekörper bei einer Mindestnennbreite von 3 m mit einem freien vertikalen Rand geprüft wurde.

- Anforderung erfüllt:  $B_{max} = \infty$

## VERGRÖßERUNG DER HÖHE

Die Höhe der Konstruktion darf unter den folgenden Bedingungen um 1,0 m vergrößert werden:

- die geprüfte Mindesthöhe beträgt 3 m bei Prüfung ohne Tragkonstruktion oder 2,8 m bei Prüfung mit Tragkonstruktion;
  - die maximale Durchbiegung des Probekörpers hat 100 mm nicht überschritten;
  - die Ausdehnungsmöglichkeiten werden proportional erhöht.
- Anforderung erfüllt:  $H_{max} = 4000 \text{ mm}$

## TRAGKONSTRUKTIONEN

### Norm-Tragkonstruktionen

Bei Probekörpern, die im Prüfraum ohne Tragkonstruktion geprüft wurden, ist das Ergebnis auf massive Tragkonstruktionen hoher Rohdichte mit mindestens dem gleichen Feuerwiderstand anwendbar, wie sie der Probekörper aufweist.

## VARIANTEN

Die Varianten richten sich nach folgendem Dokument:

Prüfbericht, MFPA Leipzig, Nr. PB 3.2/18-288-1 vom 14.01.2019

- Einbau Brandschutzkoffer für Elektrodosen  
Aus HAGA Lehmbauplatten, D22 (D=2x22mm)  
 $B_{max} = 200 \text{ mm}$ ,  $L_{max} = 200 \text{ mm}$